







Der Verein verfolgt gemeinnützige Ziele und hat folgende Aufgaben:

- die Öffentlichkeit über Autismus zu informieren
- die Öffentlichkeit und die zuständigen Behörden zu Hilfs- und Fördermaßnahmen für Autisten und ihre unmittelbaren, familiären Bezugspersonen zu bewegen
- Fördermaßnahmen in die Wege zu leiten
- Erfahrungen, Informationen und wissenschaftliche Erkenntnisse über Autismus interessierten Personen zu vermitteln und ihren Austausch zu erleichtern

Unsere Arbeitsbereiche:

-  **Erwachsenenberatung**
erwachsenen-beratung@autismus-berlin.de
-  **Wohnstätte**
wohnen@autismus-berlin.de
-  **Betreutes Einzelwohnen**
betreuteswohnen@autismus-berlin.de
-  **Kinder- und Jugendambulanz**
ambulanz@autismus-berlin.de
-  **Frühfördergruppe**
fruehfoerdergruppe1@autismus-berlin.de
fruehfoerdergruppe2@autismus-berlin.de
-  **Ambulante Hilfen**
ambulante-hilfen@autismus-berlin.de



Autismus Deutschland

Landesverband Berlin e.V

Kontakt:

Koordination BEW
Arno-Holz-Str. 10
12165 Berlin-Steglitz

Telefon:

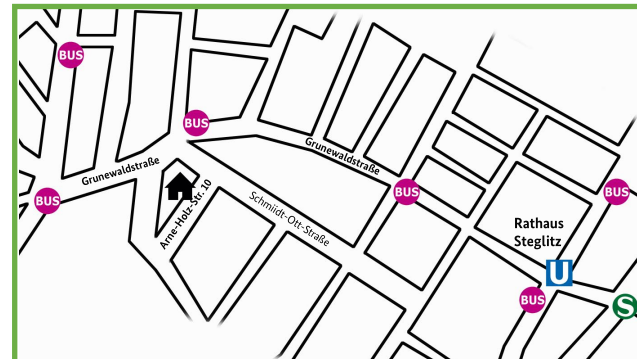
030 – 79 74 284 - 30
Beratungstermine nach telefonischer
Vereinbarung

Telefax:

030 – 79 74 284 - 39

Email:

betreuteswohnen@autismus-berlin.de



Betreutes Einzelwohnen



Autismus Deutschland

Landesverband Berlin e.V.

Wen unterstützen wir?

Das Angebot des betreuten Einzelwohnens richtet sich an erwachsene Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung ASS (Asperger-Syndrom oder High-Functioning).

Betreutes Einzelwohnen bietet eine Unterstützung zum Wohnen in der eigenen Wohnung in den Bezirken Tempelhof-Schöneberg, Steglitz-Zehlendorf sowie Charlottenburg-Wilmersdorf und umfasst folgende Bereiche:

- Soziale Interaktion
- Alltagsbewältigung
- Freizeitgestaltung
- Arbeit, Ausbildung oder Beschäftigung
- Krisenintervention

... und orientiert sich an den individuellen Voraussetzungen, dem Tempo, den Wünschen und Bedürfnissen von Menschen mit Autismus.

Es sollen gemeinsam für und mit den Menschen mit ASS individuelle Lösungsansätze gefunden werden, die die persönliche Lebensqualität stabilisieren und verbessern können.

Menschen mit ASS haben entsprechend der sozialrechtlichen Bestimmungen nach §§ 53, 54 SGB XII i. V. m. § 55 Abs. 2 Ziffer 6 SGB IX einen Anspruch auf Eingliederungshilfe.

Für Menschen mit ASS kann die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ein herausforderndes Ziel sein:

Selbstbestimmtes Leben im eigenen Wohnraum, berufliche Integration, Kontaktgestaltung mit Freunden und Bekannten sowie die Teilnahme an kulturellen Angeboten sind keine Selbstverständlichkeit.

Persönliche Voraussetzungen für die Teilnahme am betreuten Wohnen

- Sie müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Es muss eine Diagnose Autismus-Spektrum-Störung vorliegen, die eine gewisse
- Selbstständigkeit in der Lebensführung ermöglicht.
- Der Wunsch nach einer geregelten Tagesstruktur, z.B. durch Beschäftigung, Arbeit, Ausbildung oder Studium.
- Die Bereitschaft zur gemeinschaftlichen pädagogischen Arbeit.
- Gleichzeitig sollten zwischenmenschliche Begegnungen und Teilnahme am sozialen Leben in dem Maße und in der Form möglich sein, wie es den individuellen Bedürfnissen entspricht.

Was passiert vor Betreuungsbeginn?

Im Vorlauf finden vertrauensvolle Gespräche zur Abklärung der individuellen Unterstützungsbedarfe statt. Wir überlegen gemeinsam mit Ihnen, was Sie erreichen wollen und wie Sie es umsetzen können.

Kommt eine Betreuung im Rahmen des BEW in Betracht, wird von Ihnen oder Ihrem gesetzlichen Vertreter ein Antrag auf Übernahme der Kosten oder Beteiligung an den Kosten beim zuständigen Kostenträger/Amt für Soziales gestellt. Zeitgleich erfolgt die Kontaktaufnahme und Beratung durch den sozialpsychiatrischen Dienst.

Im nächsten Schritt wird im Steuerungsgremium des jeweiligen Bezirks beraten und eine Empfehlung ausgesprochen sowie die Hilfen auf Ihre individuellen Belange abgestimmt.

Die unterstützende Tätigkeit von Autismus Deutschland beginnt mit der Kontaktaufnahme durch die persönliche Bezugsbetreuung.

